

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 2. Mai 2019.

- per Fax an 05401 40897 oder 03222 1739325
- per E-Mail an seminare@ijos.net
- per Post mit dieser Postkarte
- per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen

ANFAHRT / KONTAKT

WEGBESCHREIBUNG:



VERANSTALTUNGSORT:

*Diakonische Stiftung Ummeln
Kirchliches Zentrum
Veerhoffstraße 5
33649 Bielefeld*

Für Teilnehmende, die mit der Bahn anreisen, ist ab Hauptbahnhof Bielefeld ein Shuttle-Service eingerichtet.

VERANSTALTUNGSKOORDINATION UND -ADMINISTRATION:

IJOS GmbH

*Institut für Jugendrecht, Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement*

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 40847
Fax: 05401 40897

E-Mail: seminare@ijos.net
www.ijos.net



© RichVintage - istockphoto.com



Fachtag Die Wirkung macht's

Wie weit sind wir mit der Wirkungsmessung
tatsächlich?

16. Mai 2019

Diakonische Stiftung Ummeln
Kirchliches Zentrum
Veerhoffstraße 5
33649 Bielefeld

FoBi-ID 0662



Bitte
ausreichend
frankieren!



IJOS GmbH

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte

PROGRAMM

Durch das Bundesteilhabegesetz (BTHG) haben die Aspekte Steuerung und Wirksamkeit der Hilfen eine neue wesentliche Bedeutung für die sozialwirtschaftlichen Leistungserbringer bekommen. Nach den §§ 125 und 128 des BTHG sollen in den künftigen schriftlichen Vereinbarungen zwischen den Leistungsträgern und den Leistungserbringern nicht nur Inhalt, Umfang und Qualität, sondern auch die Wirksamkeit der Leistungen vereinbart werden. Nur weiß bislang niemand, wie das gehen soll.

Auch im Rahmen des laufenden Dialogprozesses des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) zur Modernisierung der Kinder- und Jugendhilfe steht das Thema „wirksames Hilfesystem“ weit oben auf der Agenda.

Die Ökonomisierung des Wirkungsdiskurses in der Sozialwirtschaft greift scheinbar unaufhaltbar um sich. Durch eine Kopplung von Wirkungsorientierung bzw. Wirkungsmessung im Rahmen der Hilfeerbringung an die Finanzierung der Hilfen, erreicht die Ökonomisierung des Wirkungsdiskurses offensichtlich ein neues Level.

Im Rahmen unserer Fachtagung „Die Wirkung macht’s“ wollen wir gemeinsam mit Ihnen und ausgewählten Fachexpert*innen beleuchten, wie weit wir mit der Wirkungsforschung tatsächlich sind, wobei wir mit den Ergebnissen unseres Forschungsprojekts WirkJuBe beginnen wollen.

Danach werden wir uns mit neuen Formen der Wirkungsmessung und Monetarisierung beschäftigen und uns insbesondere mit neuen wirkungsorientierten Finanzierungsformen (z.B. Social Impact Bonds) und deren Konsequenzen kritisch auseinandersetzen.

Aus juristischer Perspektive betrachten wir anschließend, welche Handlungs- und Absicherungsnotwendigkeiten für Leistungserbringer in der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Behindertenhilfe schon jetzt bestehen und welche zukünftig entstehen werden. Wir erörtern dabei ebenso die Frage, wie Leistungserbringer sich schon heute zukunftssicher aufstellen können, ohne das Thema Wirkung fürchten zu müssen.

Zum Abschluss befassen wir uns mit dem Zusammenhang von Partizipation und Wirkung sowie den Chancen und den Risiken teilhabeorientierter Wirkungsmessung.

ZEITLICHER ABLAUF

- 9.30 Uhr** Einlass und Stehkafee
- 10.00 Uhr** **Die Wirkung macht’s – Eine kurze Einführung**
Dr. Michael Seligmann und Dr. Frank Plaßmeyer, Initiative Zukunft der Sozialwirtschaft (IZdS)
- 10.15 Uhr** **Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung durch die Optimierung empirisch erwiesener Wirkfaktoren – Praxisrelevante Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt WirkJuBe und anderen Studien**
Prof. Dr. Michael Macsenaere und Monika Feist-Ortmanns, IKJ Mainz
- 11.15 Uhr** Pause
- 11.30 Uhr** **Wirkungen messbar machen? Zu einigen Konsequenzen des aktuellen Wirkungsdiskurses**
Prof. Dr. Norbert Wohlfahrt, EvH Bochum
- 12.30 Uhr** Mittagspause mit Buffet
- 13.30 Uhr** **Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen**
Prof. Dr. Florian Gerlach, EvH Bochum, IJOS Rechtsanwälte
- 14.45 Uhr** **Die Vermessung der Partizipation – Implikationen einer teilhabeorientierten Wirkungssteuerung**
Stefanie Albus, Universität Bielefeld
- 15.30 Uhr** Pause
- 15.45 Uhr** **Wir kommen ins Gespräch – Wie viel Wirkung brauchen wir?**
- 16.30 Uhr** Verabschiedung

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Entscheider*innen aus der Jugend- und Behindertenhilfe sowie die interessierte Fachöffentlichkeit.

SEMINAR-ANMELDUNG

FACHTAG DIE WIRKUNG MACHT'S (FOBI-ID 0662)

TEILNAHMEGEBÜHR: 128 EURO (Inkl. Getränke, Lunchbuffet, Kaffee und Gebäck) Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Ja, ich nehme gerne an dem Seminar am **16. Mai 2019.**
teil und melde mich hiermit an.

Name, Vorname

Institution / Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

Rechtsverbindliche Unterschrift

Nach erfolgter schriftlicher Bestätigung der Anmeldung wird im Falle einer Stornierung ein Anteil von 15 % der Teilnahmegebühr (mindestens aber ein Betrag von 50,00 €) erhoben. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor der Veranstaltung ist der volle Tagungsbeitrag zu entrichten. Die Abmeldung hat rechtzeitig schriftlich zu erfolgen. Die volle oder teilweise Rückerstattung des Beitrages wegen Nichtteilnahme, nicht eingemommener Mahlzeiten o. ä. ist nicht möglich.